

# Tanzlied

Text JK, RS  
Musik RS  
2016

♩ = 130

Tanz, mein Lieb-chen, tanz, tanz, tanz! —  
Tanz, Zi - geu - ner, tanz, tanz, tanz! —

Dei - ne Schuhe sind noch ganz, gold'-ne Schnal-len o-ben - an, bun-ter Rock mit Schel-len dran.  
Dei - ne Schuhe sind noch ganz. Trägst sie schon seit la-nger Zeit und dein Weg ist im - mer weit.

Dei-ne Au - gen sprü-hen Feu-er!  
Als ich dich beim Tanz be-rühr-te, —

Ach, wie bist du hold und teuer. Mädchen wild und schön und fein,  
als ich dei ne Bli-cke spür-te, dach-te ich, ich müsst' vergehn,

willst du bald die mei-ne sein? —  
und da war's um mich ge - schehn! —

34

Dei nem Va-ter will ich ge-ben mehr als er je be-saß im  
Du sagst, du must wei-ter ge-hen. Werd ich dich dann nie mehr

37

Le-ben, dass ich dich da-nach als-dann ganz mein ei-gen nen-nen kann.  
se-hen? Ach, Zi-geu-ner, bleib doch hier, schö- ne Stun-den schenk ich dir!

41

All dein Gold, all dei-ne Ga-ben will Zi-geu-ne-rin nicht  
All dein Flehn, all dei-ne Wor-te halten mich nicht an die-sem

44

ha-ben. Da-rum wis-se, lie-ber Mann,  
Or-te. Da-rum wis-se, lie-be Frau,

49

dass man mich nicht kau-fen kann. Wer mein Herz rührt, der al-lein kann und wird mein Lieb-ster sein.  
ei-nes weiß ich ganz ge-nau: Nur wer mit mir zieht al-lein,

52

kann an mei-ner Sei-te sein.